

INDIVIDUELLE FÖRDERUNG – DURCH GEZIELTE WEITERBILDUNG



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Jugendausbildungskonzept

Stand – 04.2010



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Inhalt

1. **Vorwort**
2. **Jugendleitung**
3. **Aufgaben der Organisationskoordinatorin**
4. **Sportliche Leitung**
5. **Jugendtrainer**
6. **Aufgaben des Betreuers**
7. **Fußballlehrplan**
8. **Talentförderung**
9. **Fußballschule Sprungbrett Sport**
10. **Leistungsdiagnostik**
11. **Partner**
12. **Die schulische und berufliche Ausbildung**
13. **Leitbild eines SC 04 Spielers**
14. **Erwartungen an die Eltern**
15. **Neue Vorgehensweisen**



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

1. Vorwort

Im Ausbildungskonzept sind die wichtigsten Aufgaben und Ziele der Fußballjugend des SC 04 Schwabach für die nächsten Jahre festgelegt.

Für eine attraktive, zielorientierte Jugendarbeit ist es notwendig, eine klare Struktur zu schaffen, so dass die vielfältigen Aufgaben, die sich wöchentlich ansammeln, auf mehrere kompetente Schultern verteilt werden.

Sowohl für die eigenen Trainer, Spieler und Eltern, als auch nach außen hin, soll immer deutlich sein, wer wofür die geeignete Ansprechperson ist.

Außerdem sollen die Ziele der SC 04 Schwabach Jugendarbeit verbindlicher gemacht werden.

Der SC 04 Schwabach möchte im Jungenfußball einerseits seine Talente altersgerecht fördern und leistungsorientiert arbeiten, um so talentierten Spielern eine gute sportliche Basis bieten zu können.

Hierzu ist es notwendig, sportliche und soziale Lernziele zu formulieren, sowie die Rechte und Pflichten für die Jugendspieler und Trainer festzuschreiben.

Beim Ausarbeiten dieses Jugendplanes haben wir einige wichtige Bereiche aus denen erfahrener Erfolgevereine als Hilfe beansprucht. Der Fußballlehrplan orientiert sich an den Vorgaben des DFB.

Wir möchten, dass durch diesen Plan der Aufschwung der Fußballjugend des SC S04 Schwabach weiter fortgesetzt wird und sich unser Verein in den nächsten Jahren im Fußballkreis Mittelfranken und darüber hinaus noch besser positioniert.

Peter Hirschberger
Jugendleiter

John Lissowsky
Jugendleiter



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

2. Die Jugendleitung

Die Jugendleitung kümmert sich um organisatorische Abläufe innerhalb der Jugendabteilung.

Sie legt die Richtlinien und die Zielsetzung der Jugendabteilung fest und plant und steuert die langfristige Entwicklung der Jugendabteilung.

Die Jugendleitung besteht aus den folgenden Funktionsträgern:

Peter Hirschberger
John Lissowsky

Die Jugendleitung übt insbesondere eine Kontrollfunktion aus, indem sie die Arbeit der Jugendtrainer und im Ausschuss beobachtet und darauf achtet, dass die festgelegten Richtlinien eingehalten werden.

Der Jugendleiter ist für die sportliche Leitung der Fußballjugendabteilung verantwortlich. Er kümmert sich um die Umsetzung der Lernziele, welche im Jugendplan festgelegt sind.

Der Jugendleiter beschäftigt sich mit der Qualitätssicherung und Weiterentwicklung des sportlichen Angebots der Fußballjugend.

Des weiteren organisiert der Jugendleiter die regelmäßig stattfindenden Trainersitzungen, er kümmert sich um die Ausrüstung der einzelnen Mannschaften und sorgt möglichst dafür, dass für alle Mannschaften qualifizierte Trainer und Betreuer zur Verfügung stehen.

Er bemüht sich um die Weiterbildung der Jugendtrainer, z.B. durch eine Fußballbibliothek oder fachbezogene Themen während der Trainersitzungen.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Dazu ist es notwendig, dass der Jugendleiter regelmäßig am Sportplatz anwesend ist. Bei auftretenden Problemen bemüht sich die Jugendleitung darum, überzeugende Lösungswege aufzuzeigen.

Darüber hinaus ist sie Ansprechperson für Spieler, Eltern und Trainer, sie arbeitet mit dem Vorstand zusammen und hält Kontakt zu den anderen Abteilungen, zu anderen Vereinen, Schulen und sonstigen Verbänden, sowie zum Verband.

Die Jugendleitung verwaltet sich selbständig und entscheidet mit dem Fußballabteilungsleiter und dem Hauptverein über die Verwendung der ihm zufließenden Mittel.

Die Jugendleitung repräsentiert die Jugendabteilung also sowohl nach innen als auch nach außen.

Außerdem organisiert und leitet sie die regelmäßigen Versammlungen des Jugendsitzungen, insbesondere die jährlichen Jugendversammlungen.

Im Rahmen von Elternabenden der einzelnen Mannschaften nimmt sie gerne daran teil.

Die Jugendleitung erarbeitet den Trainingsplan der Mannschaften für Sommer und Winter.

Die Jugendleitung soll in sportrechtlichen Fragen immer auf dem neuesten Stand sein, gegebenenfalls ist es dafür notwendig, dass sie an Fortbildungsmaßnahmen teilnimmt.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Weitere Aufgaben der Jugendleitung:

- Spielpläne erstellen („Spelausschuss“)
 - Anfangszeiten
 - Platzeinteilung
 - Kabineneinteilung
- Absprachen mit Platzwart
- Schiedsrichter anfordern
- Spielabsagen
- Spielberichtsbogen kontrollieren und wegschicken
- Passwesen
 - Passanträge (Neuanmeldungen)
 - Kontrolle/Neubearbeitung (vor Saison)
 - Spielerwechsel
- Infos des Verbandes/Kreises einholen / weiterleiten
- Kontakt zu Spielern, Eltern, anderen Vereinen
 - feste Sprechzeiten (z.B. einmal in zwei Wochen abends)

Vertreter des Fußballabteilungsleiters



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Detaillierte Darstellung nach Leistungsstatus

Zusatzaufgaben des Jugendleiters (Leistungstraining)

- Kontaktperson A/B-Jugend (Trainer, Betreuer, Spieler, Eltern)
- Kontakt zum Seniorenbereich/Grundlagenbereich
- Beteiligung an Organisation von Turnieren
- Anregung von Extraaktivitäten der einzelnen Mannschaften
- Einhaltung von Regeln kontrollieren
- Mitgliederwerbung/neue Spieler unter Mithilfe der Trainer
- Passanträge ausfüllen/abschicken

Zusatzaufgaben des Jugendleiters (Aufbautraining)

- Kontaktperson C/D-Jugend (Trainer, Betreuer, Eltern, Spieler)
- Kontakt zum Leistungsbereich/Grundlagenbereich
- Beteiligung an Organisation von Turnieren
- Anregung von Extraaktivitäten der einzelnen Mannschaften
- Einhaltung von Regeln kontrollieren
- Mitgliederwerbung/neue Spieler unter Mithilfe der Trainer
- Passanträge ausfüllen/abschicken



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Aufgaben des Jugendleiters (Grundlagentraining)

- Kontaktperson E/F-Jugend/Bambinis (Trainer, Betreuer, Eltern, Spieler)
- Kontakt zum Aufbaubereich
- Beteiligung an Organisation von Turnieren
- Anregung von Extraaktivitäten der einzelnen Mannschaften
- Einhaltung von Regeln kontrollieren
- Mitgliederwerbung/neue Spieler (Anfänger) unter Mithilfe der Trainer
- Passanträge ausfüllen/abschicken (Organisation eines wöchentlichen Spieltrainings)

3. Aufgaben des Organisationskoordinatorin

Die Organisationskoordinatorin steht der JI mit Rat und Tat zur Seite und unterstützt diese.

Weitere Aufgaben:

- Verwaltung der Mitgliederlisten
- Statistiken / Jahresberichte vorbereiten, anfertigen
- Schriftverkehr mit anderen Vereinen
- Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Infoheft,...)
- Gestaltung der Internetseite
- Gegebenenfalls Protokolle von Versammlungen
- Kontakt zu Trainern, Betreuern, Spielern, Eltern, anderen Vereinen
- feste Sprechzeiten
- Vertreter der Jugendleitung
- Organisation der Verpflegung bei Festen / Turnieren
- Absprachen mit Platzwart, Jugendleiter



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

4. Sportliche Leitung

Alle Trainer verfügen über eine DFB Lizenz oder weiteren sportlichen Bescheinigungen oder Weiterbildungen.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT – DAS ES IN SICH HAT !

5. Jugendtrainer

Was wird den Jugendtrainern angeboten?

- Fußball-Lehrplan als Orientierung
- Kostenlose Trainerausbildung
- Trainerfortbildungen
- Fußballbibliothek
- Dauerkarte für Seniorenspiele
- Extraaktivitäten

Aufgaben der Jugendtrainer

- Regelmäßig (zweimal bis dreimal in der Woche) ihre Mannschaft trainieren
- die Mannschaft vor, während und nach einem Spiel kindgerecht betreuen
- die Lernziele des Fußballlehrplans umsetzen
- Zusammenarbeit mit gleichaltrigen Teams (Bsp.: F1-F2)
- Kontakt mit nächsthöheren Mannschaften (A-Jugend: Senioren!)
- Zusammenarbeit mit Koordinatoren
- Zusammenarbeit mit Betreuern
- Einhaltung von Regeln beachten
- Kontakt zu Eltern (Fahrdienste, Trikotwäsche)
- Mit Arbeitsmaterialien sorgsam umgehen (z.B. Bälle!)
- Auf Sauberkeit, Disziplin achten (Kabine!)
- Platzpflege (Tore nach Training von Spielfläche)
- Erarbeitung eines Trainingsplans (Kopie des Plans an die Koordination)
- Teilnahme an externen und internen Schulungen – Fortbildungen zu besuchen.
- Vorbildfunktion ausüben (nicht rauchen, trinken, vor Spieler, ordentliches Erscheinungsbild



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

6. Aufgaben der Betreuer

- Anwesenheit bei Spielen
- Organisation von Fahrdienst
- Ausfüllen des Spielberichts
- Organisation von Schiedsrichter/Betreuung
- Bei Heimspielen: Empfang des Gegners, Wasser für Pause organisieren
- Organisation von Trikotwäsche
- Pressearbeit (z.B. Berichte für Internetseite)
- Organisation von Extraaktivitäten
- Kontakt zu Spielern, Eltern, evtl. Sponsoren
- Teilnahme an externen und internen Schulungen
- Vorbildfunktion ausüben (nicht rauchen, trinken, vor Spieler, ordentliches Erscheinungsbild)

7. Fußballlehrplan

Der Lehrplan gilt für alle Jugendmannschaften und soll im Interesse unserer Spieler umgesetzt werden. Hier arbeiten wir fast identisch nach dem Ausbildungskonzept der Eliteschulen des Fußballs des DFB.

Ziel ist es, dass alle Trainer eine langfristige Planung für Ihr Team erarbeiten und dies in Teilzielen umsetzen. Desweiteren fertigen unsere Trainer Aufzeichnungen ihrer Trainingseinheiten an und heften diese in bereitgestellten Aktenordner ab.

Hiermit soll sichergestellt sein, dass nachfolgende Trainer einen Einblick in die bisherige Ausbildung erhalten.

So werden alle Spiele und Trainingseinheiten nachbearbeitet und nachfolgende Aktionen der Trainer verfeinert. Desweiteren sollen die im Lehrplan inhaltlich genannten Themen ins Training der jeweiligen Jugendmannschaften eingeplant werden, so das einheitlich jeder Spieler die wichtigsten Punkte erlernt. Die weitere Gestaltung der Einheiten unterliegt dem Trainer.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Allgemeine Grundsätze:

- Im Training steht immer der Ball im Mittelpunkt
- Die Trainingseinheiten finden verlässlich statt und sind immer gut strukturiert und durchdacht.
- Es gibt keine unnötigen Unterbrechungen, bzw. Warteschlangen (z.B. für Torschusstraining).
- **Eltern, Betreuer und Spieler verhalten sich vor, während und nach einem Spiel sportlich fair. Es werden gegebenenfalls auch Platzsperrungen ausgesprochen.**
- Die Jugendmannschaften des SC 04 Schwabach bemühen sich, konstruktiv und offensiv Fußball zu spielen.

Pädagogische Grundsätze:

- Im Training und im Spiel für ein positives, angstfreies Klima sorgen
- Kindern Erfolgserlebnisse vermitteln
- Selbstverantwortung fördern
- Persönliche Leistungsorientierung fördern
- Mannschaftsgefühl aufbauen
- Trainer und Betreuer sind Vorbilder!



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Grundlagenbereich (Bambinis, F, E-Jugend)

In den jüngsten Nachwuchsmannschaften muss ein besonderes Augenmerk auf eine kindgerechte und motivierende Trainingsarbeit und Betreuung gelegt werden. Die Verbandsspiele haben überwiegend freundschaftlichen Charakter (keine Meisterschaft) und finden auf Kleinfeld statt, das Training wird danach ausgerichtet. Die Mannschaftseinteilung erfolgt weitestgehend nach Jahrgängen. Allerdings sollen leistungsstärkere Spieler des jeweils jüngeren Jahrgangs in die 1. Mannschaft aufrücken, um besser gefördert zu werden. Um sie nicht zu überfordern werden leistungsschwächere Spieler des älteren Jahrgangs in die 2. oder 3. Mannschaft eingeteilt. Die Trainingszeit beträgt wöchentlich ca. 180 Minuten.

Ziele im 1. Ausbildungsabschnitt

Bewegungslernen/Fußballspielen

- Koordination spielerisch vermitteln
- Viele Wettbewerbe/Wettrennen/Staffeln
- Viele Spielformen (kleine Parteespiele vom 1:1 – 7:7)
- Gymnastik, Wendigkeit

Technik

- Ballgewöhnung/Technik-Grundlagen
 - Dribbling
 - Torschuss
 - Passen
 - Ballannahme/Mitnahme



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Betreuung

- VENÜ (Vormachen, Erklären, Nachmachen, Üben)
- Spaß und Freude vermitteln
- Siegen und Verlieren lernen
- Normen und Werte einführen (z.B. Hilfsbereitschaft, Rücksicht)
- Fußballregeln vermitteln

Taktische Leitsätze

- Verschiedene Spielpositionen kennen lernen
- Zweikampfschulung
- Gegenseitiges Coachen fördern

Ab der E – Jugend - Heranführen auf das Großfeld



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Aufbaubereich (D, C-Jugend)

Um das ‚goldene Lernalter‘ der Spieler entsprechend zu nutzen, wird die Trainingsarbeit im Aufbaubereich deutlich intensiviert. Das Spielfeld wird größer, es werden Meisterschaften ausgespielt. Die Mannschaftseinteilung erfolgt leistungsorientiert. Die Trainingszeit beträgt wöchentlich ca. drei Stunden und kann nach Spielklasse gesteigert werden.

Ziele im 2. Ausbildungsabschnitt

Bewegungslernen/Fußballspielen

- Koordination verfeinern
- Parteespiele/Spielformen
 - Mit taktischen Vorgaben
 - Überzahl/Unterzahl (z.B. 2:1, 3:1...)
 - Schwerpunkte setzen (z.B. mit Torabschluss)
- Handlungsschnelligkeit erhöhen
- Gymnastik, Wendigkeit, Stretching, Schnelligkeit

Technik

- Verbessern der Technik unter Tempo und Gegnerdruck
- Finten, Tricks, Jonglieren
- Schusstechniken (Spann, Innen, Außen)
- Kopfball
- Kombinationsformen einüben



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Betreuung

- Pädagogisches Einfühlungsvermögen
- Spaß und Freude erhalten
- Auf die Einhaltung von Normen und Werten bestehen
- Taktisches Verständnis auch theoretisch schulen
- Höherer Stellenwert von Spielbesprechung (auch individuell)

Taktische Leitsätze

- Vermitteln der allgemeinen taktischen Leitsätze
- Vertiefung individual- u. gruppentaktischer Leitsätze
- Angriff: einfache Spielzüge einüben
 - Abwehr: Deckungsverhalten schulen
- Verbessern der Zweikampfschulung
- Mannschaftstaktische Leitsätze
 - Spieleröffnung
 - Gegnerdruck (Pressing)
- gegenseitiges Coachen vertiefen



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Heranführen an den Leistungsbereich

Leistungsbereich (B, A-Jugend)

Die Trainingsarbeit nähert sich langsam dem Charakter des Seniorentrainings. Die Mannschaftseinteilung erfolgt leistungsorientiert. Die Trainingszeit beträgt wöchentlich drei bis vier Stunden.

Im diesen Bereich wollen wir die Spieler an die erste Mannschaft heranführen.

Deshalb wird hier der Trainer der ersten Mannschaft des öfteren Spiele beobachten und teils Trainingseinheiten der Nachwuchsmannschaften leiten.

Ziele im 3. Ausbildungsabschnitt

Bewegungslernen/Fußballspielen

- Koordinative Defizite aufarbeiten (Wiederholung)
- Verbessern der Athletik
- Parteespiele/Spielformen
 - Mit taktischen Vorgaben
 - Mit Gegnerdruck/Zeitdruck
 - Schwerpunktsetzung
 - Höchste Belastung
- Handlungsschnelligkeit weiter erhöhen
- Gymnastik, Wendigkeit, Stretching, Schnelligkeit

Technik

- Technische Defizite aufarbeiten (Wiederholung)



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

- Verbessern der Technik unter höchstem Tempo
- Kopfballtechniken
- Schusstechniken verfeinern
- Anspruchsvolle Kombinationsformen einüben

Betreuung

- Altersgerechtes pädagogisches Einfühlungsvermögen
- Den Leistungsgedanken vermitteln
- Selbstkritik fordern
- Mitspracherecht zugestehen
- Mannschaft taktisch und psychisch auf Spiel einstellen

Taktische Leitsätze

- Taktische Defizite aufarbeiten (Wiederholung)
- Sondertraining der Spielpositionen und Mannschaftsteile
- Taktik bei Standardsituationen
 - Angriff
 - Verteidigung
- Kennzeichen verschiedener Spielsysteme kennen
- Zweikampfschulung intensivieren
- Leistungsorientiert denken und handeln
- Gegenseitiges Coachen intensivieren
- Spielanalyse

Heranführen an das Seniorentaining durch Teilnahme am Training der ersten Mannschaft



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Coaching –Codes

Zur allgemeinen Verständigung verwenden alle Trainer einheitliche Anweisungen während des Spiels.

Schieben – Decken – Stellen – Angebot – Zweiter Ball Druck – Zeit – Außen zu – innen zu

Turnierteilnahmen

Damit unsere Spieler bei Turnieren auswärts nicht zu lange unterwegs sind, haben wir eine einheitliche Fahrtregelung festgelegt.

Mannschaft	Kadergröße	Tor-Feldgröße	Spielzeit	Spielerzahl	Spielklasse-Betrieb	Wohnentfernung
U19 – U18	22+2	Großfeld - Großtor	2x45	11:11	Landesliga - Hallenrunde	egal
U17 – U16	20+2	Großfeld - Großtor	2x40	11:11	Landesliga - Hallenrunde	egal
U15 – U14	18+2	Großfeld - Großtor	2x35	11:11	Kreisliga - Hallenrunde	egal
U13 – U12	16+2	Großfeld - Großtor	2x30	11:11	Kreisliga - Hallenrunde	Eine Std.
U11 – U10	11	Kleinfeld - Kleintor	2x25	7:7	Wettbewerb - Hallenrunde	40 min S-Bahn
U9 – U8	11	Kleinfeld - Kleintor	2x20	7:7	Wettbewerb - Hallenrunde	30 min S-Bahn
U7 – U6	8	Kleinfeld - Kleintor	Turnier	unterschiedlich	ohne	20 min S-Bahn



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

8. Leistungstraining – Talentförderung

Gezielte Fortbildung heißt optimale Nutzung aller Möglichkeiten.

Deshalb wird beim SC 04 Schwabach gezieltes Feldspieler und Torwarttraining mit lizenzierten Trainern durchgeführt.

9. Fußballschule – Sprungbrett Sport - Talentförderung

Für die SC 04 Talente steht eine Fußballschule zu Verfügung, in der wöchentlich nach dem System der Ajax-Schule ausgebildet wird.

Ebenso werden die Techniks Schulungen nach W.Coervers geschult.

Diese Talentschmiede bieten wir aber auch Vereinsfremden Kindern an.

10. Leistungsdiagnostik

Zu einer individuellen und systematischen Ausbildung gehört auch eine fortlaufende Leistungskontrolle, um Stärken und Schwächen genau analysieren sowie Entwicklungen überprüfen und dokumentieren zu können.

Da im modernen Fußball die Schnelligkeit der Spieler von herausragender Bedeutung ist, führen wir zu Saisonbeginn und nach den Winterferien in allen Altersstufen spezielle Schnelligkeitstests durch.

Dazu werden die Sprintzeiten über 10m, 20m und 30m mit fliegenden Starts und aus dem Stand per Lichtschranken gemessen.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Zusätzlich werden azyklische Sprints mit und ohne Ball durchgeführt, um Koordination und Balltechnik in die Beurteilung mit einfließen zu lassen.

Über dies führen unsere Trainer verschiedene Ausdauer-, Sprung- und Techniktests durch, um sich ein noch detaillierteres Bild von den Leistungsfähigkeiten ihrer Spieler zu verschaffen.

Eine Leistungsdiagnostik kann vorzeitig Muskuläre Dysbalancen erkennen lassen und ist deshalb sehr sinnvoll.

11. Kooperationenpartner

Neben der Zusammenarbeit mit der Fußballschule Sprungbrett Sport und Vereinen der Region mit guter Jugendarbeit beabsichtigen wir eine Kooperation mit einem Bundesligisten im älteren Leistungsbereich.

12. Die schulische und berufliche Ausbildung

Im Rahmen unseres Konzepts möchten wir unsere Spieler in Zukunft bestmöglich unterstützen, um ihnen einen mittleren bzw. höheren Bildungsabschluss oder den Abschluss einer (sportorientierten) Berufsausbildung zu ermöglichen. Hierzu zählen insbesondere:

- eine frühzeitige und individuelle Laufbahnberatung (Schullaufbahn, Berufszielfindung, Vorstellungsgespräch, fußballgerechte Berufsausbildung, Bundeswehr, Zivildienst, Studienplatzwahl etc.)

In Planung:

- die Kooperation mit vier Schulen in und um Schwabach
- die Vermittlung von Ausbildungsplätzen bei Partnern und Sponsoren



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT – DAS ES IN SICH HAT !

13. Leitbild des SC 04 Spielers

Wir legen größten Wert auf Disziplin, Ordnung, gegenseitigen Respekt, gutes Benehmen, Pünktlichkeit, Teamfähigkeit, Kommunikation, eine gesunde Lebensführung und selbstkritisches Auseinandersetzen mit der eigenen Leistung.

- **Leidenschaft:** Zeig, dass Fußball Deine Herzensangelegenheit ist, der Du (fast) alles unterordnest. Geh immer und überall an Deine Grenzen. Motiviere Dich, Dein Maximum zu erreichen, über Dich hinaus zu wachsen. Gut darf nicht gut genug sein! Ich will, ich kann, ich muss!
- **Teamgeist:** Erfolg kann nur über den Teamgeist erreicht werden, nur gemeinsam sind wir stark. Deshalb: Jeder andere ist genauso wichtig wie Du selbst. Feuere Dich an, geh die Extrawege, um dem anderen zu helfen. Engagiere und interessiere Dich für Deine Teamkameraden.
- **Offenheit und Ehrlichkeit:** Vertrauen kann nur durch Offenheit und Ehrlichkeit entstehen! Ohne Vertrauen kein Zusammenhalt, ohne Zusammenhalt kein Teamgeist, kein Erfolg.
- **Kommunikation:** Sei gesprächsbereit, äußere intern Deine Ideen, Einwände und Empfindungen und finde hierfür den richtigen Ton, die richtige Situation und Form. Doch hör auch zu, wenn Lehrer, Trainer und Betreuer oder Teamkameraden mit Dir reden wollen, konstruktive Kritik oder Lob äußern. Nur so kannst Du Dich weiter verbessern! Eine gute Kommunikation ist das Herzblut einer guten Mannschaft!
- **Wahrnehmung von Chancen:** Geh mit offenen Augen durchs Leben, sei wach und aufmerksam schon in der nächsten Sekunde kann der Pass in die Tiefe kommen und die Torchance eröffnen! Ergreif die Chancen, die Dir die sportliche Ausbildung beim "SC 04" bietet, denn diese sind einmalig!
- **Freude am Tun:** "Auch aus Steinen, die einem in den Weg gelegt werden, kann man Schönes bauen" (Goethe). Deshalb: Hab Spaß, an dem, was Du tust, denk positiv. Mit Motivation und Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten sind maximale Topleistungen zu erreichen!



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

- **Carpe diem:** Die Zeit eines jeden Menschen ist wertvoll, so dass jeder von uns seine Zeit und die seiner Mitmenschen sinnvoll und qualitativ hochwertig verbringen sollte. Deshalb erwarten wir Pünktlichkeit und vollen Einsatz, im Training und im Spiel, in der Schule und Ausbildung.
- **Disziplin:** Halt Dich an die geltenden Regeln, zum Wohle des Vereins, der Mannschaft und zu guter letzt auch zu Deinem eigenen Wohl.
- **Fair Play:** Natürlich wollen wir als "SC 04 Schwabach" Meisterschaften und Turniere gewinnen, doch niemals um den Preis des Fair Play. Achte die Rechte des anderen, des Gegenspielers, des Konkurrenten und nutze ausschließlich Dein Talent, Deinen Willen, die Teamstärke, um den Sieg zu erringen!
- **Respekt und Achtung:** Respektiere und achte Verhaltensweisen, Meinungen und Ansichten von Mitspielern, Schiedsrichtern, Trainern, Betreuern und Gegnern, gleich, ob diese Deinen eigenen Vorstellungen entsprechen.

14. Neue Richtlinien beim SC 04 Schwabach

Für die Spieler:

Alle neuen Spieler sollten sich vorher sportärztlich untersuchen lassen.

Jeder neuer Spieler durchläuft anfänglich einen Leistungstest.

Wir trainieren einheitlich in den hierfür festgelegten Trainingskleidungen.

Nach dem Training oder Spiel gilt für alle Spieler Duschkpflicht.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Für die Eltern:

Verhaltensregeln für die Eltern beim Fußball

1. Fußball ist ein Mannschaftssport.
2. Die Mannschaft besteht aus den Kindern, nicht aus den Eltern.
3. Falls Sie der Meinung sind, Ihr Kind ist besser als alle anderen in der Mannschaft dann – herzlichen Glückwunsch! Dann fallen Sie womöglich in die Kategorie Fußballfamilie. Aber dies ist im Großen und Ganzen irrelevant. (Siehe Punkt 1)
4. Sie möchten doch, dass sich Ihr Kind fußballtechnisch weiterentwickelt, dann überlassen Sie die Arbeit den Trainern. Die Aufgabe der Eltern ist den Kindern positive Unterstützung anzubieten.
5. Wenn Sie große Erfahrung als Trainer haben, können Sie sich beim Jugendleiter um das Amt eines Trainers einer Juniorenmannschaft bewerben.
6. Wenn Sie die Mannschaft während des Spiels von der Seitenlinie aus dirigieren wollen ohne sie je trainiert zu haben, ohne je an einer Spielerversammlung, einem Trainingslager oder einer Trainersitzung teilgenommen zu haben...dann ist es besser, dies den Trainer zu überlassen.
7. Obwohl Einmischungen der Eltern in Entscheidungen des Trainers nicht erwünscht ist - ist die Kommunikation jedoch sehr wichtig. Falls ihr Kind irgendein Problem hat, lassen Sie es dem Trainer bald möglichst wissen damit dieser rechtzeitig reagieren kann und ihrem Kind weiterhin die Freude am Fußballsport ermöglicht.
8. Falls Sie Probleme haben, reden Sie bitte mit dem Trainer. Das ganze sollte unter vier Augen besprochen werden.



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

9. Wenn Sie große Erfahrung als Funktionär haben, können Sie sich beim Vorstand des Vereins um das Amt eines Mitarbeiters des Vereins bewerben. (Siehe Punkt 5)
10. Ein Fußballspiel wird nicht von einem Kind gewonnen oder verloren....(Siehe Punkt 1)
10. Zur Umsetzung einer guten Spielrunde müssen sich unsere Kinder als Mannschaft sehen, einander respektieren, miteinander kommunizieren und einander vertrauen.

Trainer und Mannschaft können dies jedoch nur dann umsetzen, wenn ihr Bestreben nicht durch folgende Vorgehensweisen untergraben wird:

- Kritik am Bestreben ihres Kindes.
 - Ihrem Kind zu sagen, es sei der beste/schlechteste Spieler in der Mannschaft.
- Ihrem Kind zu sagen, ein anderer Spieler sei der schlechteste, oder der mit den größten spielerischen Defiziten.
 - Negative Kommentare während des Trainings bzw. Spiels.
 - Trainerentscheidungen zu kritisieren.
 - einzelne Spieler für einen Sieg bzw. Niederlage verantwortlich machen.

Befolgen Sie diese Regeln und urteilen Sie besonnen – dann haben Sie, liebe Eltern, viel Freude am Jugendfußball des SC 04 Schwabach



Im Team sind wir Stark

EIN AUSBILDUNGSKONZEPT –DAS ES IN SICH HAT !

Die Spielerregeln von der A-Junioren bis zur G- Junioren

„ Die Regeln“:

Jeder im Team wird respektiert und keiner ist ein Star.

- Die Juniorenspieler und deren Eltern beim SC 04 Schwabach sind eine Gemeinschaft.
- Der Trainer, die Co-Trainer und alle Erwachsenen werden respektiert und entsprechend begrüßt.
- Die Spieler respektieren sich untereinander.
- Der Trainer, und die Co-Trainer legen die Mannschaftsaufstellung für das jeweilige Spiel fest.
- Der Mannschaftskapitän ist der Kopf des Teams und kann die Mitspieler bei Regel-Verstößen ermahnen. Generell weisen sich die Spieler aber untereinander darauf hin.
- Falls am Punktspiel nicht teilgenommen werden kann, dann ist bis zu 5 Stunden vor dem Spiel der Trainer zu informieren.
- Unentschuldigtes Fehlen beim Training bzw. Punktspiel zieht eine Strafe nach sich.
- Nach jedem Training/Punktspiel wird geduscht.
- Jeder Spieler ist während des Trainings für seinen Ball selbst verantwortlich.
- Die Kabine ist nach dem Training/Punktspiel sauber zu verlassen.
- Zum Punktspiel sind geputzte Schuhe und unbedingt Schienbeinschützer mitzubringen.
- Vor dem Punktspiel erfolgt eine 30-minütige Erwärmung unter Leitung des Trainerteams und des Mannschaftskapitäns. Die Wechselspieler erwärmen den Torwart. Es wird sich in den Aufwärmtrikots der jeweiligen Mannschaft aufgewärmt. (optischer Effekt)
- Am Ende des Punktspiels werden die Sachen ordentlich (Trikots gewendet und Stutzen einzeln ausgerollt!) in die Tasche gepackt.
- Die offiziellen SC 04 Ausgehanzüge werden bei allen Veranstaltungen des SC 04 getragen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Jugendleitung zu Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn wir uns wiedersehen beim

SC 04 Schwabach